

Allgemeine Vertragsbedingungen QVANTUM

Die englische Übersetzung dient nur der leichteren Lesbarkeit. Rechtlich verbindlich sind die deutschen Allgemeinen Vertragsbedingungen QVANTUM.

1. Geltungsbereich

1.1 Die nachstehenden Vertragsbedingungen gelten für alle zwischen dem Kunden und der Thinking Networks AG, Markt 45-47, 52062 Aachen (nachfolgend: Anbieter) geschlossenen Verträge über die Bereitstellung der Software QVANTUM (nachfolgend: Software) als Software as a Service (nachfolgend: SaaS) im B2B-Geschäftsverkehr.

1.2 Dieses Angebot richtet sich ausdrücklich nicht an Verbraucher im Sinne von § 13 BGB. Es gilt nur für gewerbliche Kunden. Als gewerblicher Kunde gilt jede Person oder Firma, die in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

1.3 Diese Vertragsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen in Bezug auf diesen Vertragsgegenstand, auch wenn sie nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart werden. Abweichende Bedingungen des Kunden, die der Anbieter nicht ausdrücklich anerkennt, sind für den Anbieter unverbindlich, auch wenn der Anbieter ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Vertragsgegenstand: Software as a Service (SaaS)

2.1 Der Anbieter stellt dem Kunden die Software in ihrer jeweils aktuellen Version als SaaS aus seinem Rechenzentrum (sog. Cloud) zur Nutzung über das Internet bereit.

2.2 Der Anbieter stellt dem Kunden die Software am Übergabepunkt (Schnittstelle des vom Anbieter betriebenen Datennetzes zu anderen Netzen) zur Nutzung bereit. Die Software verbleibt dabei auf dem Server des Anbieters. Vom Anbieter nicht geschuldet ist die Herstellung und Aufrechterhaltung der Datenverbindung zwischen dem IT-System des Kunden und dem vom Anbieter betriebenen Übergabepunkt.

2.3 Der Anbieter erbringt die vorgenannten Leistungen mit einer Gesamtverfügbarkeit von 97%. Die Verfügbarkeit berechnet sich auf der Grundlage der im Vertragszeitraum auf den jeweiligen Kalendermonat entfallenden Zeit abzüglich der Wartungszeiten und abzüglich Unterbrechungszeiten, die durch den Kunden (mit-)verursacht wurden. Der Anbieter ist berechtigt für insgesamt 12 Stunden im Kalendermonat Wartungsarbeiten durchzuführen. Während der Wartungsarbeiten stehen die vorgenannten Leistungen nicht zur Verfügung.

2.4 Der Kunde erkennt an, dass der Zugang zu den Diensten aus technischen (z.B. Störungen, Wartungen) oder außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Gründen (z.B. höhere Gewalt, Drittverschulden) zeitweilig beschränkt sein kann.

3. Datensicherung, -löschung

3.1 Die Cloud-Inhalte werden täglich gesichert. Die Datensicherung erfolgt dann rollierend in der Weise, dass die für einen Wochentag gesicherten Daten bei der für den nachfolgenden gleichen Wochentag erfolgenden Datensicherung überschrieben werden. Die Sicherung erfolgt stets für den gesamten Serverinhalt und umfasst unter Umständen auch die Daten weiterer Kunden. Der Kunde hat daher keinen Anspruch auf Herausgabe eines der Sicherungsmedien.

General Terms of Contract QVANTUM

This English translation is only for your convenience. Legally binding are the German Allgemeine Vertragsbedingungen QVANTUM (see left column).

1. Scope

1.1 The following Terms of Contract shall apply to all contracts entered into between the Customer and Thinking Networks AG, Markt 45-47, 52062 Aachen, Germany (hereinafter: Provider) for the providing of the software QVANTUM (hereinafter: Software) as Software as a Service (hereinafter: SaaS) in B2B business relations.

1.2 This offer is expressly not addressed to consumers pursuant to § 13 of the German Civil Code (BGB). It shall only apply to entrepreneurs pursuant to § 14 BGB (a natural or legal person or a partnership with legal personality who or which, when entering into a legal transaction, acts in exercise of his or its trade, business or profession).

1.3 These Terms of Contract shall also apply to all future business relations with regard to this subject matter of the contract, even if they are not expressly agreed upon again. Any differing terms and conditions of the Customer that are not expressly acknowledged by the Provider shall not be binding for the Provider, even if the Provider does not expressly reject them.

2. Subject Matter of the Contract: Software as a Service (SaaS)

2.1 The Provider will provide to the Customer the Software in its latest version as SaaS from its data center (so-called Cloud) for use via the Internet.

2.2 The Provider will provide the Software to the Customer for use at the transfer point (interface of the data network operated by the Provider to other networks). The Software remains on the Provider's server. The Provider shall not be responsible for establishing and maintaining the data connection between the Customer's IT system and the transfer point operated by the Provider.

2.3 The Provider shall provide the aforementioned services with an overall availability of 97%. The availability is calculated on the basis of the time allotted to the respective calendar month in the contractual period excluding maintenance times and excluding interruption times (co-)caused by the Customer. The Provider is entitled to perform maintenance work for a total of 12 hours per calendar month. During the maintenance work, the aforementioned services will not be available.

2.4 The Customer acknowledges that access to the Services may be temporarily restricted for technical reasons (e.g. malfunctions, maintenance) or reasons beyond our control (e.g. force majeure, third-party fault).

3. Backup, deletion of data

3.1 The cloud data are backed up daily. The data backup is then performed on a rolling basis in such a way that the data backed up for one day of the week are overwritten in the data backup performed for the following same day of the week. The backup always covers the entire server content and may also include the data of other customers. The Customer therefore is not entitled to the handover of any of the backup media.

3.2 Eine Rückübertragung der gesicherten Inhalte (nachfolgend: Back-up-Services) ist kostenpflichtig und muss gesondert vereinbart werden.

3.3 Während der Vertragslaufzeit und für eine Übergangsfrist von 14 Tagen nach Vertragsende hat der Kunde jederzeit die Möglichkeit, seine auf dem Server gespeicherten Daten per Datenfernübertragung auf einem eigenen Datenträger lokal zu sichern. 14 Tage nach Vertragsende wird der Anbieter die auf dem Server gespeicherten Daten des Kunden löschen. Hierauf wird der Anbieter den Kunden bei der Kündigungsbestätigung noch einmal hinweisen.

3.4 Ein Zurückbehaltungsrecht sowie das gesetzliche Vermieterpfandrecht (§ 562 BGB) stehen dem Anbieter hinsichtlich der Daten des Kunden nicht zu.

4. Support-Hotline

4.1 Der Anbieter stellt dem Kunden zur Unterstützung in technischen Fragen eine Support-Hotline zur Verfügung, die über E-Mail oder Telefon zu den Geschäftszeiten des Anbieters (Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr MEZ) zu erreichen ist.

4.2 Die Support-Hotline dient allein der Unterstützung des Kunden bei der Inanspruchnahme der nach diesem Vertrag geschuldeten Leistungen des Anbieters. Die Hotline wird auch anderen Kunden zur Verfügung gestellt. Kundenanfragen an die Hotline werden in der Reihenfolge ihres Einganges bearbeitet.

4.3 Der telefonische Support (Anwenderunterstützung) ist eine freiwillige unentgeltliche Zusatzleistung und nicht Vertragsbestandteil, er kann vom Anbieter jederzeit geändert oder eingestellt werden.

5. Art und Umfang der Nutzung

5.1 Der Kunde ist berechtigt, mit der lizenzierten Anzahl an Nutzern gleichzeitig über einen Browser auf die Software zuzugreifen. Für die Nutzung sind die Herstellung einer Internetverbindung bis zum Übergabepunkt des Anbieters und die Verwendung eines vom Anbieter freigegebenen aktuellen Browsers erforderlich.

5.2 Der genaue Nutzungs- und Funktionsumfang der Software ergibt sich aus der Produktbeschreibung, abrufbar unter <https://www.quantum-plan.de/>.

5.3 Der Anbieter ist berechtigt, den Funktionsumfang der Software – unter angemessener Berücksichtigung der Interessen des Kunden – jederzeit und ohne Angabe des konkreten Grundes zu erweitern, zu verringern, einzustellen oder in sonstiger Weise zu ändern.

6. Pflichten des Kunden

6.1 Für den Zugriff auf die Software erhält der Kunde pro Nutzer eine Benutzerkennung und ein veränderbares Passwort. Der Kunde ist verpflichtet, das Passwort in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch alle 12 Monate, zu ändern. Das Passwort muss eine Mindestlänge von 8 Zeichen aufweisen und mindestens einen Buchstaben, eine Ziffer sowie ein Sonderzeichen enthalten. Der Kunde darf das Passwort nicht an Dritte weitergeben.

6.2 Der Kunde ist nicht berechtigt, Dritten die Inanspruchnahme der Leistungen des Anbieters zu gestatten. Dritter ist nicht, wer im Auftrag des Kunden die Leistungen unentgeltlich in Anspruch nimmt, wie beispielsweise Angestellte des Kunden, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater im Rahmen des Auftragsverhältnisses etc.

3.2 A retransfer of the backed-up content (hereinafter: Back-up Services) is at the Customer's expense and has to be agreed separately.

3.3 During the term of contract and for a transitional period of 14 days after the end of the contract, the Customer has the opportunity to back up his data stored on the server at any time via remote data transmission on his own data carrier locally. 14 days after the end of the contract, the Provider will delete the Customer's data stored on the server. The Provider will inform the Customer about this once again when confirming the termination of the contract.

3.4 The Provider shall not be entitled to a right of retention or the statutory security right of the lessor (§ 562 BGB) with regard to the Customer's data.

4. Support hotline

4.1 The Provider shall provide the Customer with a support hotline for technical support, which is available via e-mail or telephone during the Provider's business hours (Monday to Friday from 9 a.m. to 5 p.m. CET).

4.2 The only purpose of the support hotline is to support the Customer in using the Provider's services provided under this contract. The hotline shall also be available to other customers. Customer requests to the hotline shall be processed in the order in which they are received.

4.3 The telephone support (user support) is a voluntary additional service free of charge and not part of the contract, it can be changed or discontinued by the Provider at any time.

5. Type and extent of use

5.1 The Customer is entitled to access the Software via a browser with the licensed number of users simultaneously. Using the Software requires an Internet connection up to the transfer point of the Provider and a current version of a browser approved by the Provider.

5.2 The detailed extent of use and functionality of the Software can be found in the product description, which is available at <https://www.getquantum.com>

5.3. Taking into account the interests of the Customer, the Provider is entitled to expand, reduce, discontinue or change the functionality of the Software at any time without giving any specific reason.

6. Obligations of the Customer

6.1 To access the Software, the Customer receives one user ID and one changeable password per user. The Customer has to change the password regularly, at least every 12 months. The password must be at least 8 characters long and contain at least one letter, one digit and one special character. The customer must not disclose the password to third parties.

6.2 The Customer is not entitled to allow third parties using the Provider's services. Third parties are not those who use the services free of charge and on behalf of the Customer, such as employees of the Customer, auditors/tax consultants within the scope of their contractual relationship, etc.

6.3 Für die Einhaltung etwaiger handels- und/oder steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen und Vorgaben ist allein der Kunde verantwortlich.

7. Vergütung und Zahlungsbedingungen

7.1 Der Kunde zahlt an den Anbieter eine monatliche Vergütung pro Nutzer gemäß Vereinbarung (angenommenes Angebot).

7.2 Die geschuldete Vergütung wird jährlich im Voraus für das jeweils begonnene Vertragsjahr in Rechnung gestellt.

7.3 Die Miete erhöht sich nach Ablauf der Mindestlaufzeit und anschließend jährlich um 7%. Daneben ist eine außerordentliche Änderung der Miete möglich, wenn der Anbieter feststellt, dass die vereinbarte Vergütung aktuell weder branchenüblich noch angemessen ist. Bei dieser Änderung setzt der Anbieter den zusätzlich oder den weniger zu zahlenden Betrag zum Beginn des neuen Vertragsjahres nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) fest. Der Anbieter teilt dem Kunden in diesem Fall die Höhe der künftig zu zahlenden monatlichen Vergütung mit einer Ankündigungsfrist von mindestens 4 Monaten mit, so dass das ordentliche Kündigungsrecht der Parteien hierdurch nicht berührt wird.

8. Vertragslaufzeit

8.1 Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate, soweit sich aus dem vom Kunden angenommenen Angebot nichts anderes ergibt. Der Vertrag ist mit einer Frist von 3 Monaten erstmals zum Ablauf der Mindestlaufzeit kündbar. Er verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht 3 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

8.2 Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

8.3 Jede Kündigung bedarf der Textform.

9. Gewährleistung

9.1 Für die Bereitstellung der Software gelten die gesetzlichen Vorschriften des Mietrechts (§§ 535 ff. BGB), mit Ausnahme des verschuldensunabhängigen Schadensersatzanspruchs gemäß § 536a Abs.1 Fall 1 BGB, der hiermit ausgeschlossen wird.

9.2 Sobald dem Kunden die Software bereitgestellt wird, hat er diese unverzüglich durch fachkundige Mitarbeiter zu untersuchen. Etwaige festgestellte Mängel hat er dem Anbieter unverzüglich unter Beifügung einer Fehlerbeschreibung in Textform zu rügen. Anderenfalls gilt die Software als genehmigt, außer, die Mängel waren bei der Untersuchung nicht erkennbar.

9.3 Für sonstige entgeltlichen Leistungen gelten die gesetzlichen Vorschriften des Dienstvertragsrechts (§§ 611 ff. BGB).

9.4 Für die unentgeltliche Anwenderunterstützung gilt § 675 Abs.2 BGB.

10. Haftung

Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haftet der Anbieter nach den gesetzlichen Bestimmungen. Für sonstige Schäden haftet der Anbieter (vorbehaltlich des nächsten Satzes) nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Für sonstige Schäden, die auf der Verletzung einer Pflicht beruhen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf, haftet der Anbieter auch bei einfacher Fahrlässigkeit, allerdings beschränkt auf die zum Zeitpunkt der Vertragsverletzung vorhersehbaren Schäden.

6.3 The Customer is solely responsible for compliance with any retention periods and obligations under commercial and/or tax law.

7. Remuneration and conditions of payment

7.1 Pursuant to the contract (accepted offer) the Customer pays a monthly fee per User to the Provider.

7.2 The owed remuneration shall be invoiced annually in advance for the respective contract year commenced.

7.3 The rent increases after the minimum contract term and thereafter every year by 7%. In addition, an extraordinary change of the rent is possible if the Provider determines that the agreed remuneration is currently neither customary in the industry nor appropriate. In the event of such a change, the Provider shall set the additional or lower amount to be paid at the beginning of the new contractual year at its reasonably exercised discretion (§ 315 BGB). In this case, the Provider shall notify the Customer of the amount of the monthly remuneration to be paid in the future with a notice period of at least 4 months, so that the ordinary right of termination of the parties shall not be affected thereby.

8. Term of contract

8.1 Unless otherwise specified in the offer accepted by the Customer, the minimum contract term shall be 12 months. The contract can be terminated with a notice period of 3 months, first at the end of the minimum term. If it is not cancelled 3 months before expiration, it will be extended for another year.

8.2 The right to terminate without notice for a compelling reason shall remain unaffected.

8.3 Any termination shall be made in text form.

9. Warranty

9.1 The statutory provisions of lease (§§ 535 et seq. BGB) shall apply for the providing of the Software, with exception of the no-fault claim for damages pursuant to § 536a para.1 case 1 BGB, which is hereby excluded.

9.2. As soon as the Software is made available to the Customer, the Customer shall immediately inspect it by competent employees. The Customer shall immediately notify the Provider of any defects discovered, enclosing a description of the defect in text form. Otherwise, the Software shall be deemed to be approved, unless the defects were not recognizable during the inspection.

9.3 The statutory provisions of service contracts (§§ 611 et seq. BGB) shall apply for other services provided in return of remuneration.

9.4 § 675 para. 2 BGB shall apply for free user support.

10. Liability

For damages resulting from injury of life, body or health, the Provider is liable according to the statutory provisions. With subject to the next sentence the Provider is liable for other damages only in case of intent and gross negligence.

For other damages resulting from the breach of an obligation, whose fulfillment enables the proper execution of the contract and the Customer may regularly rely on, the Provider is also liable for plain negligence, limited to the damages foreseeable at the time of the breach of contract.

Die vorstehenden Regelungen gelten auch für Pflichtverletzungen von Erfüllungsgehilfen des Anbieters. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz und die Haftung für Schäden aus der Verletzung von Garantien bleiben von den vorstehenden Regelungen unberührt.

11. Subunternehmer

11.1 Der Anbieter ist dazu berechtigt, die vertragsgegenständlichen Leistungen, im Rahmen der Vereinbarung über Auftragsverarbeitung i.S.d. Art. 28 Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung (AVV) ganz oder teilweise, auf einen oder mehrere Subunternehmer zu übertragen.

11.2 Die vertraglichen Vereinbarungen mit den Subunternehmern sind so zu gestalten, dass sie den gesetzlichen und vertraglich vereinbarten Anforderungen, insbesondere an den Urheberrechts- und Datenschutz sowie die Datensicherheit, die im Verhältnis zwischen den Parteien bestehen, entsprechen. Hierbei stellt der Anbieter insbesondere sicher, dass die in der Vereinbarung über Auftragsverarbeitung i.S.d. Art. 28 Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung (AVV) festgelegten Regelungen auch im Verhältnis zu den Subunternehmern gelten.

11.3 Der Einsatz von Subunternehmern entbindet den Anbieter nicht von der Verantwortung für die Erfüllung der Pflichten aus diesem Vertrag oder seinen Anlagen.

12. Kundenreferenz

Der Kunde stimmt der Nennung seines Namens und der Verwendung seines Logos zu Marketingzwecken, insbesondere zu deren Verwendung in der Referenzliste des Anbieters sowie einem Beitrag im Newsletter des Anbieters und einer Customer-Win-Pressemitteilung und Success-Story durch den Anbieter zu. Beiträge und Pressemitteilungen werden vor der Veröffentlichung mit dem Kunden abgestimmt.

13. Änderung der Vertragsbedingungen

Soweit nicht bereits anderweitig speziell geregelt, ist der Anbieter berechtigt, diese Vertragsbedingungen wie folgt zu ändern oder zu ergänzen. Der Anbieter wird dem Kunden die Änderungen oder Ergänzungen spätestens sechs Wochen vor ihrem Wirksamwerden in Textform ankündigen. Ist der Kunde mit den Änderungen oder Ergänzungen der Vertragsbedingungen nicht einverstanden, so kann er den Änderungen mit einer Frist von einer Woche zum Zeitpunkt des beabsichtigten Wirksamwerdens der Änderungen oder Ergänzungen widersprechen. Der Widerspruch bedarf der Textform. Widerspricht der Kunde nicht, so gelten die Änderungen oder Ergänzungen der Vertragsbedingungen als von ihm genehmigt. Der Anbieter wird den Kunden mit der Mitteilung der Änderungen oder Ergänzungen der Vertragsbedingungen auf die vorgesehene Bedeutung seines Verhaltens besonders hinweisen.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Die Abtretung von Forderungen ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der anderen Vertragspartei zulässig. Die Zustimmung darf nicht unbillig verweigert werden. Die Regelung des § 354 a HGB bleibt hiervon unberührt.

14.2 Ein Zurückbehaltungsrecht kann nur wegen Gegenansprüchen aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis geltend gemacht werden.

The provisions above shall also apply to breaches of obligations by a person used to perform an obligation of the Provider. Liability under the Product Liability Act and liability for damages arising from breach of warranty shall remain unaffected by the provisions above.

11. Subcontractors

11.1 The Provider is entitled to transfer the contractual services in whole or in part to one or more subcontractors within the scope of the Data Processing Agreement pursuant to Article 28 para. 3 of the General Data Protection Regulation (GDPR).

11.2 The contractual agreements with the subcontractors shall be designed in a way that they comply with the statutory and contractually agreed requirements, in particular with regard to copyright and data protection as well as data security, applicable to the contract between the parties. In particular, the Provider shall make sure that the provisions set forth in the Data Processing Agreement pursuant to Article 28 para. 3 GDPR also apply to the contractual agreements with the subcontractors.

11.3 Transferring the contractual services to subcontractors does not relieve the Provider of responsibility to fulfill its obligations under this contract or its attachments.

12. Customer reference

The Customer agrees that its name and logo may be named or used by the Provider for marketing purposes, in particular in the Provider's reference list as well as in the Provider's newsletter and a Customer Win press release and success story. Articles and press releases will be approved by the Customer before publication.

13. Modification of the Terms of Contract

Unless otherwise specifically determined, the Provider shall be entitled to modify or amend these Terms of Contract as follows. The Provider shall notify the Customer of the modifications or amendments in text form no later than six weeks before they become effective. If the Customer does not agree with the modifications or amendments of the Terms of Contract, he may object to the changes until one week before the date on which the modifications or amendments are intended to become effective. The objection must be made in text form. If the Customer does not object, his consent to the modifications or amendments of the Terms of Contract is assumed. The Provider will inform the Customer about the consequences of its conduct with the notification of the modifications or amendment of the Terms of Contract.

14. Miscellaneous

14.1 The assignment of claims shall only be permitted with the prior written consent of the other contracting party. Such consent may not be unreasonably withheld. The provision of § 354a of the German Commercial Code (HGB) shall remain unaffected.

14.2 A right of retention may only be asserted on the basis of counterclaims arising from the respective contractual relationship.

14.3 Die Vertragsparteien können nur mit Forderungen aufrechnen, die rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind.

14.4 Alle Änderungen, Ergänzungen und Kündigungen vertraglicher Vereinbarungen bedürfen mindestens der Textform, dies gilt auch für die Aufhebung des Textformerfordernisses.

14.5 Sollten einzelne Bestimmungen der Vertragsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich für diesen Fall, die ungültige Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung möglichst nahekommt. Entsprechendes gilt für etwaige Lücken der Vertragsbedingungen.

14.6 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

14.7 Ausschließlicher Gerichtsstand ist Siegen.

15. Abweichende Bedingungen für kostenlose Versionen

15.1 Die kostenlose Version von QVANTUM beinhaltet ausschließlich 1 editierbare Modellvorlage aus 3 Szenarien, 1 initiales Onboarding und nur die QVANTUM Basisfeatures, d.h. insbesondere keine Add-Ons, keine Plug-Ins und keine zusätzlichen Komponenten oder Module. Die Anzahl der Nutzer ist in der kostenlosen Version auf maximal 5 named User und 1 zentralen Controller begrenzt.

15.2 Kunden, die eine kostenlose Version der Software nutzen, steht die Support-Hotline ausschließlich per E-Mail zur Verfügung. Der Anbieter ist um eine kurzfristige Beantwortung der Support-Anfragen bemüht, sichert jedoch keine bestimmte Reaktionszeit zu. Telefonischer Support (Anwenderunterstützung) ist kostenpflichtig und muss gesondert vereinbart werden.

15.3 Der Anbieter ist stets um eine uneingeschränkte Verfügbarkeit der Software bemüht, sichert bei kostenlosen Versionen jedoch keine bestimmte Verfügbarkeit zu.

15.4 Sollte der Anbieter die kostenlose Version der Software insgesamt einstellen, so wird er dies dem Kunden mit einer Vorlaufzeit von 3 Monaten per E-Mail mitteilen.

15.5 Sofern der Kunde die Software 3 Monate nicht nutzt, ist der Anbieter berechtigt, den Zugang des Kunden 14 Tage nach Benachrichtigung per E-Mail zu sperren oder zu löschen.

15.6 Bei kostenlosen Versionen gelten für Haftung und Gewährleistung die gesetzlichen Regelungen des Rechts der Schenkung bzw. der Leihe entsprechend.

Stand: 01.01.2023

14.3 The contracting parties may only offset claims that have been legally established or are undisputed.

14.4 All modifications, amendments and terminations of the contract must be made at least in text form; this also applies to the suspension of the text form requirement.

14.5 Should individual provisions of the Terms of Contract be or become invalid in whole or in part, this shall not affect the validity of the remaining provisions. In this case, the parties shall replace the invalid provision with a valid provision that comes as close as possible to the economic purpose of the invalid provision. The same shall apply to any gaps in the Terms of Contract.

14.6 The law of the Federal Republic of Germany shall apply excluding the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).

14.7 The exclusive jurisdiction is the city of Siegen, Germany.

15. Differing conditions for free versions

15.1 The free version of QVANTUM includes only 1 editable model template from 3 scenarios, 1 initial onboarding and only the QVANTUM basic features, i.e. in particular no add-ons, no plug-ins and no additional components or modules. In the free version the number of users is limited to a maximum of 5 named users and 1 central controller.

15.2 For customers using a free version of the Software, the support hotline is only available via e-mail. The Provider endeavors to respond to support requests at short notice, but does not guarantee a specific response time. Telephone support (user support) is at the Customer's expense and must be agreed separately.

15.3 The Provider always endeavors to ensure unrestricted availability of the Software, but does not guarantee any specific availability for free versions.

15.4 If the Provider discontinues the free version of the Software, he will inform the Customer by e-mail 3 months in advance.

15.5 If the Customer does not use the Software for 3 months, the Provider is entitled to block or delete the Customer's access 14 days after notification by e-mail.

15.6 For free versions, the statutory provisions of gift or loan apply to liability and warranty.

Effective date: 2023/01/01